Schnelleinstieg WS 120 Trio

Gerätetypen

WS 120 Trio ohne Vorheizregister	WS 120 Trio mit Vorheizregister
WS 120 Trio LR	WS 120 Trio LRV
WS 120 Trio LL	WS 120 Trio LLV
WS 120 Trio QR	WS 120 Trio QRV
WS 120 Trio QL	WS 120 Trio QLV

- L = Lüftungsgerät längsdurchströmt
- Q = Lüftungsgerät querdurchströmt
- **R** = Rechtsausführung L = Linksausführung
- V = Vorheizregister

Beispiel WS 120 Trio LLV = Lüftungsgerät längsdurchströmt, Linksausführung, mit Vorheizregister

Inhaltsverzeichnis

1	Anleitungen, Software, App
2	Bestimmungsgemäße Verwendung
2	Padianan und Einstallan das Lüftungsgarätas

- Bedienen und Einstellen des Lüftungsgerätes
- Bedieneinheit RLS 1 WR..... 4
- 5 Smartphone-App Maico@home
- 6 Touchscreen-Bedieneinheit RLS T2 WS
- 7 WebTool Air@home
- 8 ModBus-Anbindung..... EnOcean-Funkkomponenten..... 9
- 10 KNX-Bussystem.....
- 11 Störungsbeseitigung
- 12 Filterwechsel, Wartung.....
- 13 Umweltgerechte Entsorgung



Dieser Schnelleinstieg: Bediener-Informationen zur RLS 1 WR, Maico@home-App und zu optionalen Bedienmöglichkeiten.

Beiblatt Sicherheitshinweise: Wichtige Informationen für Bediener und Fachinstallateure. Beigefügtes Beiblatt unbedingt vollständig durchlesen, bevor Sie das Lüftungsgerät bedienen, einstellen, öffnen oder Veränderungen am Lüftungssystem vornehmen. Den Anweisungen folgen.



iOS

1

1

1

1

2

4

4

5

5

回冬天

Vers. 04.24

Vers. 01.23

Maico@home-App: Smartphone-App zur Bedienung des Lüftungsgerätes.



Vers. 04.24

Bedienungsanleitung für Bediener und Fachinstallateure. Informationen zur Bedienung und Einstellung des Lüftungsgerätes sowie zur Störungsbeseitigung.



Vers. 04.24

- Installations-, Inbetriebnahme- und Wartungsanleitung
- mit Informationen für Fachinstallateure. 5



Vers. 04.23

KWL-Inbetriebnahmesoftware (Windows) für Fachinstal**lateure.** Für Einstellparameter und Einstellhinweise \rightarrow Installations-, Inbetriebnahme- und Wartungsanleitung.



Vers. 04.24

AIR@home-WebTool: Zusätzliche PC-Software zum Bedienen und Einrichten des Lüftungsgerätes (reduzierter Funktionsumfang).



Vers. 04.24

WS 120 Trio-Webseite



WS 120 Trio: Weitere Informationen, Downloads, Videos im Internet unter Zentrale Lüftungsgeräte WS 120 Trio.

Vers. 03.24

2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Lüftungsgerät mit Wärmerückgewinnung dient zur kontrollierten Lüftung von Wohnungen, Büros oder vergleichbaren Räumen.

Das Lüftungsgerät ist ausschließlich für den häuslichen Gebrauch und ähnliche Zwecke vorgesehen. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

3 Bedienen und Einstellen des Lüftungsgerätes

Bedieneinheiten

- Standardbedieneinheit RLS 1 WR im Lieferumfang. Parametereinstellungen sind nicht möglich.
- Touchscreen-Bedieneinheit RLS T2 WS für die Bedienung. Geräteeinstellmenüs für Bediener und Fachinstallateure.
- Touch-Bedieneinheit RLS G1 WS f
 ür die Bedienung. Geräteeinstellmenüs für Fachinstallateure.

Smartphone-App

 Maico@home-App (iOS/Android) f
ür die Bedienung. Geräteeinstellmenüs für Bediener und Fachinstallateure.

Weitere Bedien- und Einstellmöglichkeiten

Mit dem Air@home WebTool oder über eine ModBusbzw. KNX-Busverbindung erhalten Sie weitere Bedienund Einstellmöglichkeiten mit reduziertem Funktionsumfang.

Ein/Aus des Lüftungsgerätes mit Gerätesicherung im Sicherungskasten.

Für Geräte-Standby die Betriebsart Aus wählen. ACHTUNG: Mit der RLS 1 WR ist die Geräte-Standbyfunktion nicht zuschaltbar.

4 Bedieneinheit RLS 1 WR

		ш	
		П	
		I	
	•		
	۰	Y	l
AICO			J

Standardbedieneinheit RLS 1 WR mit Funktionen Ein/Aus, Bedientasten zur Anwahl der Lüftungsstufen, Filterwechsel- und Störanzeige. Die RLS 1 WR ist mit bis zu 4 weiteren, parallel angeschlossenen RLS 1 WR kombinierbar → Bedienung mit RLS 1 WR. Auto-Sensor-Betrieb nur bei Verwendung einer einzelnen RLS 1 WR möglich.

4.1 Lüftungsstufen

Mit der Bedieneinheit RLS 1 WR lassen sich die Lüftungsstufen manuell einstellen. LEDs zeigen die gewählte Lüftungsstufe, einen anstehenden Filterwechsel oder Störungen.

In Lüftungsstufe II (Nennlüftung) schaltet das Lüftungsgerät in die Betriebsart Auto Sensor (Einstellung durch Installateur veränderbar). Die Automatik sorgt für eine hygienisch einwandfreie Lüftung anhand der ermittelten Feuchtewerte (Kombisensor) und/oder Luftqualitätswerte (optionaler CO2-/VOC-Sensor).

Lüftungsstufe I-III: Hochschalten mit Taste A, runterschalten mit Taste

- Lüftungsstufe I, Lüftung zum Feuchteschutz (Bautenschutz): LED I blinkt. Intervalllüftung 13 Minuten an -17 Minuten aus – 13 Minuten an.
- Lüftungsstufe I, Reduzierte Lüftung: LED I ein. Dauerbetrieb.
- Lüftungsstufe II, Nennlüftung: LED II ein. Dauerbetrieb. Lüftungsgerät in Betriebsart Auto Sensor.
- Lüftungsstufe III, Stoßlüftung: LED III blinkt. Intensivlüftung mit Timer. Nach Ablauf des Zeitintervalls schaltet das Lüftungsgerät auf Nennlüftung zurück.
- Lüftungsstufe III, Intensivlüftung: LED III ein. Dauerbetrieb.
- Filterwechselanzeige: LED II blinkt.

DE



 Störungsanzeige: An der RLS 1 WR blinken alle 3 LEDs. Die Störungsbeseitigung muss manuell quittiert werden.
 Beide Pfeiltasten gemeinsam 3 Sekunden drücken.
 RLS T2 WS: Die Störung wird angezeigt. Störungsbeseitigung am Display quittieren.
 RLS G1 WS: Die Status LED leuchtet rot. Beide Lüftungs-

stufentasten gemeinsam 3 Sekunden drücken.

4.2 Betriebsarten

Betriebsarten RLS 1 WR bei einzelner Bedieneinheit (Solo)

- Betriebsart Manuell
- Betriebsart Auto Sensor: Funktion nur aktiv bei Nennlüftung (Lüftungsstufe II), wenn externe Sensoren angeschlossen sind oder der Parameter Betrieb Kombisensor auf linear gestellt ist → CO2-/VOC-/Rel. Feuchte-Grenzwerte min/max.
- Betriebsart Aus: Funktion mit Parameter Einfach-BDE Blockierung Aus deaktivierbar (Einfach BDE = Bedieneinheit RLS 1 WR).

4.3 Funktionen RLS 1 WR oder EnOcean-Taster in Kombination mit anderen Bedieneinheiten

Wenn die RLS 1 WR oder ein EnOcean-Taster mit einer anderen Bedieneinheit (RLS T1 WS, RLS T2 WS oder RLS G1 WS) kombiniert wird, ändern sich folgende Funktionen:

- Mit der RLS T1 WS, RLS T2 WS oder RLS G1 WS lassen sich folgende Betriebsarten anwählen: Manuell, Auto Zeit, Auto Sensor, ECO-Betrieb Zuluft, ECO-Betrieb Abluft und Aus.
- Die an der Touch-Bedieneinheit gewählte Betriebsart kann nicht mit der RLS 1 WR verändert werden.
- Die an einer RLS 1 WR oder mit einem EnOcean-Taster vorgenommene Änderung der Lüftungsstufe läuft zeitbegrenzt ab. Danach schaltet das Lüftungsgerät auf die an der Touch-Bedieneinheit gewählte Lüftungsstufe zurück.



 Vergeben Sie einen Gerätenamen und bestätigen Sie mit WEITER.



5.1 Einstell- und Informationsmenüs

命	0	\odot	鐐
Home	Auto	Support	Verwaltung

- 1. Wählen Sie ein Hauptmenü und informieren Sie sich über aktuelle Systemzustände und Messwerte.



: Im Filtermenü können Sie das von Ihnen gewünschte Zeitintervall für den Graphen festlegen (Tag, Woche, Monat oder Jahr).



Unter **D** Home erscheint der Volumenstromverlauf in einem gewählten Zeitabschnitt, die wesentlichen Lüftungseinstellungen werden angezeigt. Hier können Sie auch die Lüftungsstufe oder Betriebsart einstellen. Die Lüftungsstufe ist per Touch anwählbar. Die Betriebsart lässt sich im Auswahlmenü auswählen.



Darunter erscheinen Informationen zu den Gerätefiltern:

Gerätefilter Wechselintervall: Alle 3 Monate Nächster Wechsel: Juni 2024 '	\$
Außenfülter Wechselintervall: Alle 6 Monate Nächster Wechsel: September 2024	©
Raumfliter Wechselintervall: Alle 2 Monate Nächster Wechsel: Mai 2024	٩

Ist ein Filterwechsel fällig, erscheint über dem Filtersymbol



DE

Zuletzt erhalten Sie noch Angaben zur Rückgewonnenen Energie.



Bei Minus-Angaben wird dem Lüftungsgerät Energie zugeführt.



Unter Home Sehen Sie die für das Lüftungssystem wesentlichen Temperaturen der Wohnräume. Das Diagramm zeigt den Temperaturverlauf im gewählten Zeitabschnitt für den angegebenen Wohnraum. Im Feld Weitere Temperaturen sehen Sie die von den Temperatursensoren ermittelten Temperaturwerte.







Unter Home wird die in der Abluft gemessene Luftfeuchte und deren Verlauf angezeigt.

Stellen Sie unter **Relative Feuchte Grenzwert min** und **max** den für Ihr Wohlbefinden gewünschten Feuchtebereich ein.



Eine Entfeuchtung der Wohnräume erfolgt bei Überschreitung des **Relative Feuchte Grenzwert max.** Das Lüftungsgerät schaltet dann auf Intensivlüftung. Bei ungeeigneter, zu feuchter Außenluft (Sommergewitter) deaktiviert die intelligente Steuerung die Entfeuchtung durch Intensivlüftung.



5.5 Sensoren

Unter Home erkennen Sie die Luftqualität in bestimmten Räumen. Im Diagramm lässt sich die Luftqualität in einem gewählten Zeitintervall nachvollziehen.

Bei aktivierter Betriebsart **Auto Sensor** passt das Lüftungsgerät den Volumenstrom automatisch in Abhängigkeit der Luftqualität an.

Unter können Sie aber auch manuell eingreifen und die Lüftungsstufe verstellen.

Lüftung	sstufe		
	1		
AUS			

5.6 Regelzeitprogramme



Unter **Auto** können Sie **Regelzeitprogramme** für ihr Lüftungssystem einrichten, zum Beispiel Tages- oder Wochenzeitprogramme oder Programme für die Sommer-, Winter oder Ferienzeit.

6 Touchscreen-Bedieneinheit RLS T2 WS



Die **optionale Touchscreen-Bedieneinheit RLS T2 WS** wird an zentraler Stelle im Wohnraum installiert. Die **RLS T2 WS** ist auch mit Bedieneinheiten **RLS 1 WR** kombinierbar. Für detaillierte Informationen → Bedienungsanleitung. Mit der **RLS T2 WS** kann der Anwender das Lüftungsgerät bedienen und individuelle Einstellungen vornehmen. Für den Fachinstallateur stehen in der geschützten Installateurebene vielfältige Konfigurationsmöglichkeiten zur Verfügung. Für **RLS T2 WS-Bedien- und Einstellparameter** → zugehörige Installations-, Inbetriebnahme- und Wartungsanleitung.

7 WebTool Air@home

Mit dem Mitore-WebTool lässt sich das Lüftungsgerät mit einem PC, Smartphone oder Tablet bedienen und einstellen. Die Nutzungsberechtigung für den Eigentümer wird beim Registrieren vom Hersteller freigeschaltet. Außerdem kann der Eigentümer mit dem Mitore-WebTool

- für seine Mieter eine Berechtigung zur Fernbedienung des Lüftungsgerätes per APP freischalten.
- für seinen Fachinstallateur eine Zugriffsberechtigung auf das Lüftungsgerät freischalten. Der Fachinstallateur kann dann mit dem *mitore*-WebTool über das Internet das Lüftungsgerät komplett einstellen.

7.1 WebTool installieren

ARI - WebTool laden



Vers. 04.24

- Scannen Sie den QR-Code oder wählen Sie www.airhome.de.
- 2. Starten Sie das Programm und folgen Sie den Anweisungen. Der Bildschirm **Anmelden** erscheint.

-WebTool aktivieren

 Rufen Sie beim Anmelden Registrieren auf und teilen Sie uns Ihre Kontaktdaten sowie die Seriennummer des Lüftungsgerätes mit. Sie erhalten Ihre Zugangsdaten per E-Mail.



Anmelden

Sind Sie bereits registriert und verfügen über Zugangsdaten? Dann können sie sich hier anmelden.

Benutzern	ame			
Passwort		 	 	
Passwort				
		Anmelden		
Registrieren	Kontakt		Impressum	Datenschutz

 Melden Sie sich mit den Ihnen zugesendeten Zugangsdaten an. Die Verbindung zum Lüftungsgerät wird hergestellt.

Sie können das Lüftungsgerät nun mit dem Allome-WebTool bedienen. Stellen Sie das Lüftungsgerät ganz nach Ihren Lüftungsbedürfnissen ein.

Für den Fachinstallateur stehen zusätzliche Einstell-/Einmessfunktionen und auch Protokolleinträge zur Verfügung.

7.2 Hauptmenüs

Für Eigentümer und Installateure sind unterschiedliche Haupt- und Untermenüs eingerichtet.

Hauptmenü Eigentümer / Hauptmenü Installateur

@home AIR	@pome
Meine Geräte	AIRT
III Berichte	F Installation
Administration	

Eigentümer-Anzeige:Meine Geräte

Meine Geräte

Meldungen

Freitag, 3. Juli 2015 M143295086TESTWS170X Filtermeldung

Freitag, 3. Juli 2015 M151595227PRUEFWS320 Bypass aktiv

Listendarstellung

2.0000000000000000000000000000000000000		
C Search		
Bezeichnung		Seriennummer
WS 170 KWL		M143295086TESTWS170X
WS 320 KWL		M150295222DTESTWS320
WS 320 KWL		M151595227PRUEFWS320
& Weiteres Gerät	anlegen	

1. Mit Anzeigen das gewünschte Gerät anwählen.

7.3 Übersicht



Sie erkennen auf einen Blick die wesentlichen **Geräte- und** Systemzustände. Sie können hier auch das Menü Zugänge anwählen oder die **Bedienungsanleitung downloaden**.

DE

7.4 Lüftung

Seriennummer M150295222DTE	STWS32	0			S	ystemstat	tus		
Bedienungsanlei Zugänge verv	tung her walten	unterladen							
Übersicht Lü	ftung	Temperatur	Feuchte	Sensoren	Gru	ndeinstellung	en :	Zugänge	Meldungen
Lüftungs	einst	ellunger	n				Filte	r	
Lüftungsstufe	•		Red	luzierte Lüftun	g *		Geräte	filter fällig	
Stoßlüftung 💡				Aktiviere	m				
Betriebsart 🚱			Ma	anueller Betrie	6 *				
Jahreszeit 🕜				Winte	er *				
Bypass Zustand	0			geschl	ossen				
Frostschutz 💡				I	naktiv				
Zeitprogra	mm	0							
Sommer Wir	nter								
Tage individuell	konfigur	ieren							\bigcirc
Sonntag - Sam	stag								
Zeitraum									Lüftung
00:00		06:00							Feuchteschutzlüftung
06:00		09:00							Nennlüftung
09:00		18:00							Reduzierte Lüftung
18:00		23:00							Nennlüftung
Bearbeiten									

Sie erkennen sofort die wesentlichen Lüftungseinstellungen, wie Lüftungsstufe, Betriebsart, Jahreszeit. Außerdem lassen sich die Zeitprogramme für die Betriebsart Auto Zeit einrichten. Die Filterstandzeiten werden ebenfalls angezeigt.

7.5 Temperaur



Ein Blick und Sie erfassen die für Ihre Wohnräume wesentlichen **Temperaturen**. Stellen Sie hier die gewünschten **Raumtemperaturen** ein. Hier werden auch die im Lüftungsgerät gemessenen Lufttemperaturen angezeigt.

i Die Solltemperatur (Raumtemperatur) ist nur bei angeschlossener Nachheizung einstellbar.

7.6 Feuchte

Seriennummer M150295222DTESTWS320 Bedienungsanleitung herunterladen			Systemstatus		
Zugänge verwalten					
Übersicht Lüftung Temperatur	Feuchte	Sensoren	Grundeinstellungen	Zugänge	Meldungen
Feuchteeinstellungen					
Feuchte-Grenzwert (min) (2 35	•				
Feuchte-Grenzwert (max) 3 60		•			

Stellen Sie hier den für Ihr Wohlbefinden gewünschten **Feuchtebereich** ein. Eine **Entfeuchtung** der Wohnräume erfolgt bei **Überschreitung des Maximumwertes** – Lüftungsgerät schaltet auf **Intensivlüftung**. Bei ungeeigneter, zu feuchter Außenluft (Sommergewitter) deaktiviert die Steuerung die Entfeuchtung durch Intensivlüftung.



WS Numéro de série M150295222DTESTW\$320 Télécharger la notice d'utilisation		System	istatus			
Gérer les accès	Mumidité	Détactaure	Réferer de bare	Arrie	Marrara	
Réglages de l'humidité	Humane	Detectors	Negages de dase	AUG	messages	
Valeur limite de l'humidité (min) 33	•					

Sie erkennen sofort, ob die Luftqualität in bestimmten Räumen optimal ist oder nicht. Bei aktiviertem Auto Sensor-Betrieb schaltet das Lüftungsgerät bei Belastung in eine höhere Lüftungsstufe. Sie können die Lüftungsstufe auch manuell verstellen.

7.8 Berichte



Hier erhalten Sie einen Überblick über die **Feuchte- oder Temperaturverläufe** und **Energieeinsparungseffekte** innerhalb eines bestimmten Zeitraums. In der aufgeführten Detailansicht sind die einzelnen Einträge aufgelistet.

7.9 Zugänge verwalten



Hier bietet sich die Möglichkeit spezielle **Berechtigungen** für verschiedene Nutzergruppen zu verteilen oder auch **Funktionen zu sperren**. Durch Sperren der Aus-Funktion können Sie zum Beispiel sicherstellen, dass das Gerät mindestens mit Feuchteschutzlüftung läuft.

8 ModBus-Anbindung

Bei einer ModBus-Anbindung lässt sich das Lüftungsgerät auch über ModBus-Komponenten einrichten und bedienen (reduzierte Einstellmöglichkeiten). Für den ModBus-Anschluss wird die Schnittstelle der Touch-Bedieneinheit RLS T2 WS verwendet (jedoch darf keine Bedieneinheit angeschlossen sein). Der Parameter Komfort-BDE (BDE = Bedieneinheit RLS T2 WS) muss auf nein gesetzt sein. Für detaillierte Informationen → Installations-, Inbetriebnahmeund Wartungsanleitung.

9 EnOcean-Funkkomponenten

Bei Installation des **optionalen** EnOcean-Steckmoduls **E-SM** lassen sich die **Lüftungsstufen mit EnOcean-Komponenten schalten**: Für Funktionsumfang → Bedienung mit RLS 1 WR.

Für detaillierte Informationen zum **Einlernen** der EnOcean-Funkkomponenten \rightarrow Bedienungsanleitung und Anleitung der EnOcean-Komponente.

10 KNX-Bussystem

Bei Installation eines **optionalen KNX-Steckmoduls K-SM** lässt sich das Lüftungsgerät an eine **KNX-Gebäudeleittechnik** anschließen und mit einer KNX-Steuerung einrichten und bedienen. Für detaillierte Informationen → zugehörige Installations-, Inbetriebnahme- und Wartungsanleitung.

11 Störungsbeseitigung

Bei einer Störung zeigen alle Bedieneinheiten des Lüftungsgerätes die Gerätestörung an, auf dem **Touchscreen** erscheint ein **Warnsymbol mit Fehlermeldung**, an der **RLS 1 WR blinken alle 3 LEDs**.

Von den Sensoren registrierte Störungen können automatisch erlöschen, wenn die Störungsbedingung nicht mehr anliegt, zum Beispiel bei einer Temperaturstörung durch zu geringe Ablufttemperatur. Die Störung wird im Logbuch festgehalten, eine Quittierung ist bei Sensorstörungen nicht erforderlich. Alle anderen Störungsbeseitigungen müssen an einer der Bedieneinheiten quittiert werden. Erst dann ist das Lüftungsgerät wieder betriebsbereit.

Warten Sie bei Temperaturfühlerstörungen ab, ob sich das Gerät wieder automatisch einreguliert. Ziehen Sie sonst bei Störungen einen autorisierten Fachinstallateur hinzu.

Für detaillierte Informationen \rightarrow Installations-, Inbetriebnahme- und Wartungsanleitung.

12 Filterwechsel, Wartung

Kontrollieren Sie **alle 3 Monate die Gerätefilter** und eventuell eingebaute **Außen- und Raumfilter** und tauschen Sie diese bei Bedarf aus.

Lassen Sie Ihr Lüftungsgerät **alle 2 Jahre reinigen und war**ten. Nur so können Sie sicherstellen, dass das Lüftungsgerät nach den vorgeschriebenen Gesundheits- und Hygienevorschriften arbeitet.



Bei abgeschlossenem Wartungsvertrag sorgt ihr Fachinstallateur für eine regelmäßige Gerätereinigung/-wartung. Für Serviceintervalle → Installations-, Inbetriebnahme- und Wartungsanleitung.

13 Umweltgerechte Entsorgung

Verpackungen und Altgeräte enthalten wertvolle, wiederverwertbare Materialien. Nach ElektroG und WEEE-Richtlinie dürfen diese nicht mit dem Restmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie diese umweltgerecht über geeignete Sammelsysteme nach den in Ihrem Land geltenden Bestimmungen.



Für weitere Informationen \rightarrow https:// www.maico-ventilatoren.com/service/ entsorgung.

Vers. 11.23

Impressum

© Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH. Deutsche Original-Betriebsanleitung. Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Die in diesem Dokument erwähnten Marken, Handelsmarken und geschützte Warenzeichen beziehen sich auf deren Eigentümer oder deren Produkte.